



Der ONV der feiert groß – in Dirndl un in Lerrerhoos

„Ozapft Is“ hieß es am 15.02, 21.02 und 22.02 in der Ober-Ramstädter Stadthalle. Vor einer Alpenkulisse mit Stadel und Biergarten feierte der Ober-Ramstädter Narrhallaverein sein 6 x 11 jähriges bestehen. Nachdem Anneliese und Wolfgang das Publikum auf die Fastnachtssitzung eingestimmt hatten und die beiden Tanzmariechen Lisa Brinzing sowie Nika Moor die Zuschauer mit dem ersten Tanz erfreuten, füllte sich anschließend die Bühne. Zu zünftiger Blasmusik, gespielt vom Ober-Ramstädter Stadtorchester marschierte die ONV Jubiläumsgarde sowie das ONV Komitee auf die Bühne. Nach kurzer Begrüßung durch Sitzungspräsident Bebbes gab es nun einen zünftigen Bieranstich. Dieser wurde durch zahlreiche Prominenz wie z.B. Landrat Schellhaas, Bürgermeister Werner Schuchmann, Bürgermeister Martin Vallaster aus Bartholomäberg, Helmut Salzgeber von der Funkenzunft Gantschier, um nur einige zu nennen durchgeführt. Unterstützt wurden die Herren durch Stefan Goschier, dem Braumeister der Brauerei Grohe, der einige Liter Freibier zu Verfügung gestellt hatte.

Nachdem sich die Bühne geleert hatte konnten die beiden Mini-Mariechen Lara Gumb und Vivian Emich ihr Können unter Beweis stellen. Dies wurde vom Publikum mit der ersten Rakete für diesen Abend honoriert. Direkt im Anschluß folgte ein weiteres Highlight. Die ONV Jubiläumsgarde, 27 Mädels in Dirndl präsentierten zu bayrischen Klängen einen sehenswerten Gardetanz. Schwer zu schleppen hatte der Protokoller Karl-Heinz Prietz an seinem närrischen Protokollbuch. Gekonnt verpackte er Welt- und Ortsgeschehen in kleine Anekdoten die zum Lachen aber auch zum Nachdenken anregten. Die kleinsten des ONV, auch bekannt als ONV-Purzel bezauberten mit einem Tanz zu aktuellen Wiesenhits das Publikum. Sein Debüt als Büttenredner gab in diesem Jahr das Allround-Talent Jens Klügel. Er berichtete von den Erlebnissen seines Gesangsvereins und präsentierte Liedgut wie z.B. „ Es fährt kein Zug nach Wembach Hoh“. Hier blieb kein Auge Trocken.

Die Geschichte vom Rotkäppchen, so der Tanz der „Dancing Teens“ war wieder etwas fürs Auge bevor sich Carola Lautz mit ihrer vorlauten Bauchrednerpuppe Manuel Bitsch herum ärgern musste.

Einen perfekten Gardetanz präsentierte die ONV-Mädchengarde und Sitzungspräsident Bebbes lies als Fastnachtsrebell anschließend kein gutes Haar an seinem Verein. Die „Dreiboaner“ mit ihrem Tanz Blumenwiese, erzählten die Geschichte von Blümchen und Bienchen. Es war aber auch die ein oder andere Hummel mit von der Partie. Im letzten Programmpunkt vor der Pause präsentierte die ONV-Garde „Wintermärchen“ wieder einen Gardetanz der Spitzenklasse.

Nach der Pause brachten die „Batschkappen“ den Saal wieder in Stimmung und als Harlekins in Zwangsjacken zeigte die Jugendshowtanz-Gruppe ihr Können. Rita Braun als „Oma“ mit Rollator hatte mit ihren Erlebnissen die Lacher auf ihrer Seite. Die ONV Stechergarde punktete mit ihrer Darbietung „Heidi“ beim Publikum.

Als ONV Prinzenpaar verstrickten sich Lena Lautz und Christopher Feldmann bei ihrer Begrüßungsrede immer wieder in private Diskrepanzen, die aber doch höchst amüsant waren. Als Überraschungsgast trat kurzfristig Nando Freyberg als Entertainment Susi die „Kuh-Glockenbemblerin“ auf.

Fesche Mädels in Dirndl und Lederhosen. Die ONV-Showtanzgruppe“ präsentierte in diesem Jahr einen Bändertanz am Maibaum. Die „Fulder“ brachten zu später Stunde noch einmal richtig Stimmung in den Saal. Mit Wiesenhits und Polonaise leiteten sie in die Final-Show über, die das Ende der Sitzung einläutete. Sitzungspräsident Bebbes gab noch einmal die Termine für den ONV Kinderkarneval am Fastnacht Sonntag und Fastnacht Dienstag in der Stadthalle bekannt



Außerdem verwies er auf das Motto im nächsten Jahr.
2015 wird es Nord-Deutsch in der Ober-Ramstädter Stadthalle.
Ob Hamburg – Fischmarkt - Waterkant oder vielleicht Nordseestrand.
Ob Nordseewellen – Seemannsgarn oder vielleicht Reeperbahn.
In diese Richtung wird es geh 'n und der ONV fänd's schön,
wenn wir euch alle wieder seh'n.

Noch ein Hinweis in eigener Sache:
Der Kartenvorverkauf für die Sitzungen 2015 wird in diesem Jahr schon am Kerb-Sonntag
beginnen.